

Mäki gegen Pizzeria

Beitrag von „wassernixe“ vom 9. Juni 2006 16:33

In meiner Schule herrschen geteilte Meinungen: sollen wir bei einem Schulausflug mit den Kindern zu Mc Donalds essen gehen oder in eine Pizzeria? Macht man Kindern wirklich so viel Freude mit Fast Food?

Was sagt ihr dazu?

Beitrag von „puppy“ vom 9. Juni 2006 16:37

Ist ja vor allem bekannt, dass Fastfood nicht grade das gesündeste ist. Stellt sich die Frage, ob man das auf nem Schulausflug machen soll? 😊

Andererseits finden es die Kinder bestimmt cooler als Pizzeria, und in meiner Schule wurde das kürzlich auch schon gemacht...

puppy

Beitrag von „Super-Lion“ vom 9. Juni 2006 16:40

Ich muss mich jetzt 'mal outen, dass ich meinen 12. Geburtstag, glaube ich, abends (also zum Abschluss) auch bei McDonald's gefeiert habe und es war echt gut gemacht.

Uns wurde alles gezeigt und wir durften sogar einen Hamburger selbst belegen und dann auch essen.

Vielleicht könnte man den Besuch ja mit einer kleinen Besichtigung verbinden - müsste man aber zuvor klären.

Inzwischen bin ich größerer BurgerKing-Fan, wobei mir ein Besuch pro Vierteljahr reicht.

Der eine Besuch mit den Schülern führt sicherlich nicht dazu, dass die Kinder sich heutzutage je nachdem gesünder oder ungesünder ernähren.

Gruß
Super-Lion

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 9. Juni 2006 16:48

Hmmmm.....

Als ich noch Schülerin war, war es üblich einen Rucksack mit allem Notwendigen (und Unnotwendigen) mitzubringen. Ist es wirklich notwendig den Kindern diese Konsumhaltung nahezubringen und die Eltern in ihrer Null Bock Haltung (an meiner Refschule zumindest) auch noch zu unterstützen???

LG, Sunny

Beitrag von „wassernixe“ vom 9. Juni 2006 17:14

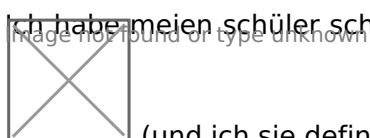
Genau dieser Meinung bin ich ja auch. Aber dann kommen solche Bemerkungen: "du machst dich mit deiner Einstellung bei den Kindern unbeliebt!"

Reicht es denn nicht, dass manche Kinder dort sogar regelmäßig Mittagessen? Muss dann die Schule das auch noch unterstützen?

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 9. Juni 2006 17:24

Müssen mich denn alle Schülerinnen und Schüler lieben??? ich denke nicht!

Ich denke allerdings auch nicht, dass einen die Schüler wegen sowsas dann nicht mehr leiden können, wenn man ansonsten gut mit ihnen klar kommt! Sie werden angesäuert sein, keine Frage! Aber das gibt sich nach ein paar Tagen auch wieder!



ich habe meinen schüler schon viel Schlimmer "enttäuscht" und sie mögen mich trotzdem noch!

Nee, Mäcces gäbs bei mir nicht! Pizza eventuell auf ner Klassenfahrt!
Auf nem einfache Ausflug haben die Eltern den Rucksack zu füllen, ganz klar!

LG, Sunny

Beitrag von „silja“ vom 9. Juni 2006 17:25

Ich habe auch einige Schüler, die dort regelmäßig essen und würde es daher auch nicht gerne auf dem Schulausflug machen.

Lg silja

Beitrag von „Salati“ vom 9. Juni 2006 19:55

Also, ganz ehrlich: Ich würde es nicht tun. Hamburger sind zwar erwiesenermaßen nicht so ungesund, wie viele behaupten, denoch ist es u.a. die Aufgabe der Schule, das Verhalten bei gemeinsamen Mahlzeiten (Esskultur) zu vermitteln. Dazu gehören auch ein schön gedeckter Tisch, Messer und Gabel. Das vermittelt man bei Mc Doof ganz bestimmt nicht.
Unter diesem Aspekt betrachtet würde ich die Pizzaria wählen.

Klar, wenn man mit seinen eigenen Kindern dort hin und wieder mal vorbeischaut, und sie es auch anders von zu Hause kennen, ist das unproblematisch, denke ich. Aber viele Kinder bekommen diese Art von Esskultur nicht von zu Hause mit, dort wird während des Essens TV geschaut, da essen die Kinder alleine, und und und.

Grüßle,



Salati, die sich auch gerne mal hin und wieder einen Hamburger leistet...

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 9. Juni 2006 20:06

Die Schüler gehen meiner Meinung nach privat ohnehin zu McDo, da braucht es keine "Unterstützung" durch die Schule. Vielleicht könnte man etwas machen, das sie eben weniger

kennen bzw. machen wie eben Picknick o.ä.

Die Behauptung, dass man sich bei den SuS damit unbeliebt mache verstehe ich nicht. Soll ich jetzt nur noch gute Noten geben und alles durchgehen lassen damit die SuS mich ja mögen?

LG

Maria Leticia